

Leben und Lernen



Das ASG



Das ASG

Das Albert-Schweitzer-Gymnasium wurde 1938 als Oberschule für Jungen gegründet und ist damit das älteste Gymnasium in Marl. Zur Zeit besuchen 810 Schülerinnen und Schüler das ASG. Sie werden von 25 Lehrerinnen und 22 Lehrern in den Jahrgangsstufen 5 bis 13 unterrichtet. Namensgeber unserer Schule ist der Theologe, Philosoph, Musiker und Missionsarzt Albert Schweitzer (1875 - 1965). Er hat in seinen Schriften hervorgehoben, dass sich jeder nur in Achtung vor dem Mitmenschen und der Umwelt entfalten kann. Daher sind Toleranz und Humanität Leitmotive unserer Schule.

Der Bildungsgang am ASG



Der Bildungsgang am ASG - Die Erprobungsstufe

Die beiden Jahrgänge 5 und 6 der Erprobungsstufe bilden eine pädagogische Einheit. In dieser Zeit werden die Schülerinnen und Schüler behutsam an die Anforderungen des Gymnasiums herangeführt. Von der 5. in die 6. Klasse gibt es keine Versetzung sondern nur einen Übergang, so dass auch Spätstarter noch den Anschluss finden können. In jedem Schuljahr wird die Entwicklung aller Schülerinnen und Schüler in mehreren Erprobungsstufenkonferenzen, zu denen auch die ehemaligen Grundschullehrerinnen eingeladen werden, besprochen. Bei Lernschwierigkeiten beraten der Erprobungsstufenkoordinator und der Klassenlehrer oder die Klassenlehrerin gemeinsam mit den Eltern mögliche Fördermaßnahmen.

Der Bildungsgang am ASG



Der Bildungsgang am ASG - Die Erprobungsstufe

Neben den Fächern Deutsch, Englisch (erste Fremdsprache), Mathematik, Kunst, Musik, Sport und Religion, die die Schülerinnen und Schüler schon aus der Grundschule kennen, werden in der Jahrgangsstufe 5 Erdkunde, Politik, Biologie und Physik unterrichtet; später kommen noch Chemie und Geschichte hinzu. In der Jahrgangsstufe 6 beginnt die zweite Fremdsprache. Die Schülerinnen und Schüler können sich an unserer Schule zwischen Französisch oder Latein entscheiden oder - bei besonderer Begabung im Rahmen eines Förderkonzeptes - sogar beide Fremdsprachen gleichzeitig erlernen. In einer zusätzlichen Wochenstunde („Lernen des Lernens“) lernen die Schülerinnen und Schüler fächerübergreifend die wichtigsten Lern- und Arbeitstechniken des Gymnasiums kennen.

Der Bildungsgang am ASG



Der Bildungsgang am ASG - Die Mittelstufe

Im Differenzierungsbereich der Jahrgangsstufen 8 und 9 besteht die Möglichkeit, eine 3. Fremdsprache zu wählen – zur Zeit werden Latein, Französisch und Russisch angeboten – oder die Schülerinnen und Schüler entscheiden sich für ein Angebot aus dem Bereich Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik, dem gesellschaftswissenschaftlichen oder dem musisch-künstlerischen Aufgabenfeld. Ein Höhepunkt in der Mittelstufe ist die jährliche Skifahrt der Jahrgangsstufe 8 in Obertauern. Den Schülerinnen und Schülern und deren Eltern wird im Rahmen eines umfassenden Beratungskonzepts (Laufbahnberatung, psychosoziale Beratung, Lernberatung, Kooperation mit öffentlichen Beratungsstellen) geholfen

Der Bildungsgang am ASG



Der Bildungsgang am ASG - Die gymnasiale Oberstufe

Die gymnasiale Oberstufe gliedert sich in eine einjährige Einführungs- und eine zweijährige Qualifikationsphase. In der Jahrgangsstufe 10 werden die Schülerinnen und Schüler auf die gymnasiale Oberstufe vorbereitet. Dort können sie eine weitere Fremdsprache (Spanisch, Russisch oder Französisch) oder neue Fächer wie Informatik, Erziehungswissenschaften und Philosophie wählen.

In der Qualifikationsphase der Jahrgangsstufen 11 und 12 stellen die Schülerinnen und Schüler ihre Kurse im Rahmen der Vorgaben der Ausbildungs- und Prüfungsordnung selbst zusammen; sie werden dabei vom Oberstufenteam beraten. Dank der Kooperation mit den anderen Gymnasien der Stadt können am ASG fast alle Fächer als Grund- oder Leistungskurse gewählt werden. Am Ende der Jahrgangsstufe 12 wird den Abiturientinnen und Abiturienten nach erfolgreicher Prüfung das Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife ausgehändigt.

Förderung



Förderung

Für Schülerinnen und Schüler mit Leistungsschwächen, aber auch mit besonderen Leistungsstärken gibt es am ASG Förderprogramme.

Das Projekt „Schüler helfen Schülern“ ist ein Förderangebot für die Klassen 7 und 8 in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch, Latein und Französisch. In kleinen Gruppen werden Schülerinnen und Schüler von Oberstufenschülern einmal wöchentlich eine Zeitstunde lang betreut. Nach dem Unterricht gibt es die Möglichkeit, an einem Silentium teilzunehmen, in dem ausgebildete Pädagogen für Hilfen zur Verfügung stehen. Besonders begabte Schülerinnen und Schüler wählen den MINT-Zweig und können ab der Klasse 6 Latein und Französisch parallel lernen. Von Lehrern betreute Wettbewerbe verschiedener Ausrichtung dienen dazu, besonderen Interessen und Begabungen Entfaltungsmöglichkeiten zu bieten.

Der MINT Zweig



Der MINT-Zweig

Das ASG bietet für die Jahrgangsstufen 5 bis 7 einen sogenannten MINT-Zweig an. Schülerinnen und Schüler, die an **M**athematik, **I**nformatik, **N**aturwissenschaften und **T**echnik interessiert sind, können sich für dieses Profil entscheiden und erhalten im Rahmen von zwei Wochensunden zusätzliche Unterrichtsangebote aus diesen Fachbereichen. Damit sollen Kompetenz und Allgemeinbildung in den MINT-Fächern erhöht, besondere Begabungen erkannt und gefördert werden. Gerade auch bei Mädchen soll schon in frühen Jahren das Interesse an den MINT-Fächern geweckt und gestärkt werden. Im Rahmen des Projekts MINT.Marl.NRW, für das das ASG im Jahre 2007 den Innovationspreis des Landes NRW bekommen hat, wird dieser Zweig in den Jahrgangsstufen 8 und 9 für alle Schülerinnen und Schüler geöffnet

Der MINT Zweig



Der MINT-Zweig

Über die Aufnahme in den MINT-Zweig wird nach der Anmeldung zum Gymnasium entschieden. Voraussetzung für die Aufnahme sind die Grundschulempfehlung "Gymnasium" und gute bzw. sehr gute Noten in Mathematik und Sachkunde. Der Mädchenanteil sollte möglichst 50 % betragen. Bei mehr Bewerbern als Plätzen mit guten Gutachten bzw. Zeugnissen entscheidet das Los. Die Schülerinnen und Schüler des MINT-Zweiges werden in den MINT-Klassen zusammengefasst und nehmen im Umfang von zwei Wochenstunden an der verpflichtenden Arbeitsgemeinschaft teil.

Der MINT Zweig



Der MINT-Zweig

Klasse

Unterrichtsinhalte

- 5 1. Halbj. Informationen mit dem Computer darstellen und verarbeiten.
- 5 2. Halbj. Naturwissenschaftliches Experimentieren

- 6 1. Halbj. Roboter bauen und programmieren
- 6 2. Halbj. Multimedia Anwendungen

- 7 1. Halbj. Dynamische Geometrie
- 7 2. Halbj. Fachübergreifendes Projekt „Wasser“

Soziales Lernen



Soziales Lernen

Nicht nur das fachliche, sondern auch das soziale Lernen hat am ASG einen hohen Stellenwert. Die Regeln für das „Miteinander und Füreinander in der Schulgemeinschaft“ sind in einem Verhaltensvertrag formuliert. Alle am Schulleben Beteiligten erklären durch ihre Unterschrift, dass sie diese Vereinbarung akzeptieren und sich danach verhalten wollen. Auch gegenseitige Unterstützung ist uns wichtig. Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 7 und 8 können im Rahmen des Projekts „Schüler helfen Schülern“ Leistungsschwächen in den Hauptfächern mit Unterstützung von Oberstufenschülerinnen und -schülern aufarbeiten, Paten aus höheren Klassen betreuen vor allem die jüngeren Schülerinnen und Schüler.

Soziales Lernen



Soziales Lernen

Natürlich ist auch eine Schule nicht konfliktfrei. In mehreren Projekten in allen Jahrgangsstufen der Sekundarstufe I sollen die Schülerinnen und Schüler lernen, Konflikte konstruktiv und gewaltfrei zu lösen. Eine wichtige Rolle spielen dabei die ausgebildeten Streitschlichterinnen und Streitschlichter der Jahrgangsstufen 8 und 9, die helfen, Kontroversen innerhalb der Schülerschaft ohne Unterstützung einer Lehrerin bzw. eines Lehrers zu lösen. Darüber hinaus stehen ausgebildete Beratungslehrerinnen zur Verfügung. Mit Hilfe erzieherischer und präventiver Maßnahmen versuchen wir mit Unterstützung der Drogenberatungsstelle, die Persönlichkeit der Schülerinnen und Schüler so zu stärken, dass sie auch unter Gruppendruck in der Lage und bereit sind, auf den Konsum von Alkohol, Nikotin und anderen Drogen zu verzichten.

Medienbildung



Medienbildung

Das ASG will mit seinem Unterrichtsangebot auch auf eine weitgehend von Medien geprägte Wirklichkeit vorbereiten. Daher sollen sich die Schülerinnen und Schüler intensiv mit den neuen und alten Medien auseinandersetzen, ihre Wirkungsweise verstehen und selber anwenden lernen, um schließlich kritisch mit ihnen umgehen zu können. Dank einer guten Ausstattung mit Computern, audiovisuellen Medien und nicht zuletzt mit Hilfe unserer Schülerbücherei vermitteln wir unseren Schülerinnen und Schülern im Fachunterricht und in fächerübergreifenden Projekten eine breite Medienkompetenz.

Medienbildung



Medienbildung

Beginnend mit der Klasse 5 erhalten die Schülerinnen und Schüler schrittweise eine Computergrundbildung bis hin zur Einführung in komplexere Recherche- und Präsentationstechniken. Vertiefte Kenntnisse werden im Wahlpflichtbereich 2 und im Informatikunterricht vermittelt. Im Filmprojekt der Jahrgangsstufe 6 entwickeln und produzieren die Klassen einen Kurzspielfilm. Das vom ASG mitorganisierte Schülerfilmfestival NRW bietet eine geeignete Plattform, um diese Filme einer größeren Öffentlichkeit zu zeigen und sich einer fachkundigen Kritik zu stellen.

Medienbildung



Medienbildung

Die in der Sekundarstufe I erworbene Medienkompetenz können die Schülerinnen und Schüler in der Jahrgangsstufe 10 bei der Mitarbeit in der Publikumsjury des Grimmepreises einbringen. Das mit einem Zeitungshaus alljährlich durchgeführte Zeitungsprojekt macht die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 7 mit dem Medium Zeitung vertraut und befähigt sie, journalistisch tätig zu werden. Das Online-Magazin ALBERT steht für alle als Publikationsplattform zur Verfügung. Das Buch begleitet als Primärmedium die Schülerinnen und Schüler in ihrer gesamten Schulzeit. Eine reichhaltige Schülerbibliothek steht ständig zur Verfügung und bietet voll ausgestattete Arbeitsplätze für selbstständiges Lernen.

Umwelterziehung



Umwelterziehung

Das pädagogische Konzept der Umwelterziehung unserer Schule ist ganzheitlich ausgerichtet und bildet einen Schwerpunkt des Schulprogramms. So ist das ASG eingebunden in die Netzwerke „Umweltschulen in Europa“ und „Umweltkontaktschulen in NRW“.

- Umweltprojektwoche in der Jahrgangsstufe 8
- Schulgarten AG
- Differenzierungsfach „Ökologische Geografie“
- Projekt „Meike“ zur Sammlung leerer Druckerpatronen

Musisch- künstlerische Bildung



Musisch-künstlerische Bildung

Schwerpunkt des Unterrichts in den Fächern Musik, Kunst, Textilgestaltung und Literatur sind die kreativen Aktivitäten der Schülerinnen und Schüler. Die Teilnehmer/innen der Arbeitsgemeinschaften im musisch-künstlerischen Bereich haben schon bei vielen Aufführungen in unserer Aula oder im Theater Marl ihr Können bewiesen:

- Tanztheater AG
- Schwarzlicht AG
- Englische Theater AG
- Instrumental AG
- Schulchor Sekundarstufe I und II
- Literaturkurse in der Sekundarstufe II

Studien- und Berufswahlvorbereitung



Auf dem Weg nach oben: Studien- und Berufswahlvorbereitung

Die ständige Rückbindung schulischer Bildung an die Arbeitswelt ist eine wichtige Aufgabe. Bisher erprobte Bausteine der Studien- und Berufswahlvorbereitung am ASG sind u. a.

- Teilnahme am Girls'- und Boys'- Day, Klasse 8
- Besuch des Berufsinformationszentrums des Arbeitsamtes / Kompetenzcheck
- Schülerbetriebspraktikum Jahrgangsstufe 9
- Bewerbungstraining / Assessmentcenter für die Oberstufe
- Kooperation mit der Ruhr-Universität Bochum
- Veranstaltungen des Initiativkreises Ruhrgebiet „Dialog mit der Jugend“
- Kooperation mit der Agentur für Arbeit Recklinghausen

Klassen und Kursfahrten

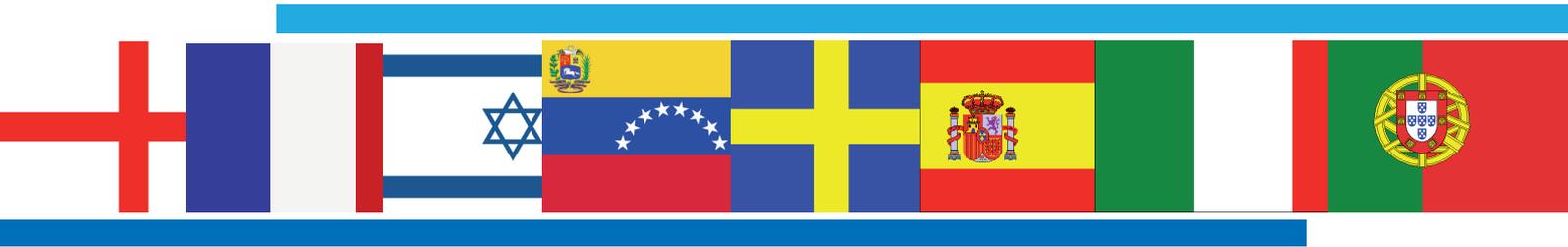


Klassen- und Kursfahrten

Klassen- und Kursfahrten haben eine hohe fachliche und erzieherische Bedeutung. Am ASG finden verschiedene Fahrten mit unterschiedlicher Akzentuierung statt:

- Klassenfahrt Jahrgangsstufe 6 (z. B. nach Cuxhafen)
- die traditionelle Skifahrt in der Jahrgangsstufe 8
- die Exkursion zum Haus der Geschichte in Bonn in der Jahrgangsstufe 9
- die Tage religiöser Orientierung in der Jahrgangsstufe 10
- die Romfahrt für Lateinschülerinnen und -schüler der Jahrgangsstufe 10
- Projektstage in einem Leistungskurs
- Fachexkursionen in vielen Fächern

Schüleraustausch



Schüleraustausch

In jedem Jahr entscheiden sich Schülerinnen und Schüler des ASG, ein Jahr im Ausland zu verbringen. Daneben gibt es regelmäßige Auslandskontakte, die z. T. an den Sprachunterricht angebunden sind :

- Schüleraustausch mit England
- Schüleraustausch mit Russland
- Schüleraustausch mit Israel
- Schüleraustausch mit Frankreich
- Comeniusprojekt „Europäische Bürgerschaft“
mit Schulen in Italien, Spanien, Portugal, Schweden, ...

Mit dem Gymnasium in Bitterfeld gibt es seit den Tagen der Wende einen regelmäßigen Austausch von Kulturveranstaltungen.

Arbeitsgemeinschaften



Arbeitsgemeinschaften

Arbeitsgemeinschaften werden am ASG in großer Zahl angeboten, um den vielfältigen Interessen und Neigungen der Schülerinnen und Schüler Entfaltungsmöglichkeiten zu bieten. Folgende Arbeitsgemeinschaften haben am ASG z. T. schon eine lange Tradition: Tanztheater-AG, Chor der SI und SII, Instrumental-AG, Börsenspiel/Planspiele, Wirtschaft, Debattierclub, Basketball-AG, Leichtathletik-AG, Schulgarten-AG, Italienisch-AG und Schwarzlichttheater-AG.



Copyright: ASG-Marl 2008 Design und Satz: Sergej Lust (Informatiker/Multimedia)
Fotos: Berufsfachschule für Medien und Kommunikationstechnik,
Bereich Medientechnik, Hans-Böckler-Berufskolleg Marl

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.asg-marl.de



Herausgeber
Schulleiter
Stellv. Schulleiter
Post
Telefon
Fax
E-Mail
Internet

Albert-Schweitzer-Gymnasium
Klaus Jürgen Koch
Ulrich Schulte-Ebbert
ASG, Max-Planck-Str. 23, 45768 Marl
02365/9697-0
02365/9697-63
sekretariat@asg-marl.de
www.asg-marl.de